

## Ausschreibung

**Berufsbegleitendes Zertifikatsstudienangebot des WIT e.V. (Wildau Institute of Technology an der TH Wildau) für Lehrkräfte ohne Lehramtsbefähigung, Lehrkräfte mit einer ausländischen Lehrerberufsqualifikation und Lehrkräfte zum Wintersemester 2020/21**

### Zertifikatsstudium für das Fach Mathematik Sekundarstufe I

Zum kommenden Wintersemester (vorgesehener Beginn: 25. September 2020) bietet der WIT e.V. im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport für im Schuldienst des Landes Brandenburg tätige Lehrkräfte einen Zertifikatsstudiengang im Fach Mathematik für die Sekundarstufe I an.

#### Zielgruppe und Bewerbungsvoraussetzungen

Angesprochen sind in erster Linie Lehrkräfte, die an Schulen im Land Brandenburg unbefristet beschäftigt sind bzw. für deren Beschäftigungsverhältnis die Entfristung vorgesehen ist und

1. noch über keine Lehramtsbefähigung verfügen und zur Vorbereitung auf die Teilnahme und Zulassung zum berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst zum Erwerb der Befähigung für das Lehramt für die Sekundarstufe I und II (allgemeinbildende Fächer) mit einer Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I fehlende Studienanteile für ein Fach erwerben müssen (Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger), da lediglich die fachwissenschaftlichen Bildungsvoraussetzungen für ein Fach gemäß der Lehramtsstudienverordnung (LSV) vom 16. Februar 2017 für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) mit der Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I oder dem Lehramt für Förderpädagogik zugelassenen Fächer vorliegen,  
oder
2. eine Lehrerberufsqualifikation im Ausland erworben haben, die im Land Brandenburg einem Fach gemäß der Lehramtsstudienverordnung für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) mit der Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I oder dem Lehramt für Förderpädagogik zugelassenen Fächer zugeordnet werden kann (Bescheid zum Antrag auf Anerkennung einer ausländischen Lehrerberufsqualifikation bitte beifügen).

Voraussetzung für die Teilnahme am Zertifikatsstudiengang ist der Nachweis eines Hochschulabschlusses (Master, Diplom, Magister oder nicht lehramtsbezogene Staatsexamina).

Prioritär richtet sich der Zertifikatsstudiengang an Lehrkräfte ohne Lehramtsbefähigung (Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger).

Lehrkräfte, die bereits über ein Lehramt verfügen und zur Abdeckung von Unterricht eine weitere Lehrbefähigung erwerben müssen, können sich ebenfalls bewerben.

Vorrang bei der Auswahl haben Bewerberinnen und Bewerber aus Schulen in öffentlicher Trägerschaft. Bewerbungen von Lehrkräften aus Schulen in freier Trägerschaft können im Rahmen freier Studienkapazitäten angenommen werden. Diese tragen die Kosten für die Teilnahme selbst.

Schwerbehinderte Lehrkräfte sind gem. § 164 Abs. 4 Nr. 2 SGB IX bevorzugt zu berücksichtigen.

### Informationen zum Zertifikatsstudium

voraussichtliche Studiendauer: 3 Semester

Studienstandort 1: Wildau (WIT e.V.)

voraussichtlicher Studientag für Studienstandort 1: Freitag

Studienstandort 2: wird noch bekanntgegeben (voraussichtlich im Norden des Landes Brandenburg)

voraussichtlicher Studientag für Studienstandort 2: wird noch bekannt gegeben

Das Zertifikatsstudium wird voraussichtlich an zwei Studienstandorten angeboten (eine entsprechende Präferenz ist in der Bewerbung anzugeben) und als Präsenzstudium mit Selbststudienphasen durchgeführt.

Für die Teilnahme am Zertifikatsstudium werden für Lehrkräfte an Schulen in öffentlicher Trägerschaft vier Anrechnungsstunden gewährt. Anfallende Studiengebühren können beim zugehörigen staatlichen Schulamt abgerechnet werden. Entstehende Fahrtkosten werden über REIKO abgerechnet.

Die vertraglichen Vereinbarungen werden zwischen dem WIT e.V. und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern geschlossen.

### Studienabschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird durch den WIT e. V. ein Zertifikat ausgestellt. Je nach individuellen und lehrerbildungsrechtlichen Voraussetzungen können sich dadurch verschiedene Möglichkeiten ergeben:

1. Zulassung zum berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst für den Erwerb des Lehramtes für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) mit der Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I
2. Anerkennung einer ausländischen Lehrerberufsqualifikation als Befähigung für ein Lehramt an Schulen im Land Brandenburg nach LQAV<sup>1</sup>
3. Anerkennung des Studiums nach BEV<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Verordnung über die Anerkennung ausländischer Lehrerqualifikationen (Lehrerqualifikationsanerkennungsverordnung - LQAV) vom 29. November 2016, GVBl.II/16, Nr. 69

<sup>2</sup> Verordnung über den nachträglichen Erwerb von Lehrbefähigungen und Lehramtsbefähigungen (Befähigungserwerbsverordnung – BEV) vom 17. Oktober 2013, GVBl.II/13, Nr. 74, geändert durch Verordnung vom 21. März 2017 (GVBl. II/17, Nr. 19)

Die Bewerbung zum berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst kann nach Ausfertigung des Zertifikates und nach einer entsprechenden Ausschreibung des berufsbegleitenden Vorbereitungsdienstes schriftlich mit den erforderlichen Bewerbungsunterlagen über den Dienstweg beim Referat 36 des MBSJ eingereicht werden.

Die Anerkennung einer ausländischen Lehrerberufsqualifikation kann nach Ausfertigung des Zertifikates beim Referat 36 des MBSJ schriftlich beantragt werden.

Die Anerkennung des Zertifikatsstudiums nach BEV (Erwerb einer weiteren Lehrbefähigung) kann nach Ausfertigung des Zertifikates beim Referat 36 des MBSJ schriftlich beantragt werden.

Im Anschluss wird auf der Grundlage der geltenden Rechtsvorschriften über den jeweiligen Antrag entschieden.

### **Kontakte für weiterführende Informationen**

Die Details zum Bewerbungsverfahren können bei den staatlichen Schulämtern erfragt werden.

Für allgemeine Rückfragen zur Bewerbung und Zulassung zum Zertifikatsstudium steht Ihnen beim MBSJ Frau Zink immer dienstags von 07.00-09.00 Uhr zur Verfügung.

Kontakt: Frau Zink: 03318663571, [Seiteneinstieg@mbjs.brandenburg.de](mailto:Seiteneinstieg@mbjs.brandenburg.de)

Für Rückfragen organisatorischer Art steht Ihnen beim WIT e.V. Frau Stefanie Paul bzw. Frau Franziska Götze ([info@wit-wildau.de](mailto:info@wit-wildau.de)) zur Verfügung. Mit Fragen zu den Studieninhalten wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Bertil Haack ([bertil.haack@th-wildau.de](mailto:bertil.haack@th-wildau.de), Tel. mobil 0172/395 23 16).